**Dieses Leitbild bildet die Grundlage für Engagement und Mitgliedschaft im Solinetz:**

*Begegnungen zwischen geflüchteten und ansässigen Menschen stehen im Zentrum des Engagements des Solinetzes.*

**Wer sind wir?**

Das Solinetz

* ist eine von Freiwilligen getragene Organisation, die sich für das solidarische Zusammenleben mit geflüchteten Menschen im Raum Zürich einsetzt.
* setzt sich für die Würde, Rechte und gesellschaftliche Teilhabe aller Menschen ein, die aus politischer oder existentieller Not in der Schweiz Zuflucht suchen.

**Was tun wir?**

Das Solinetz

* trägt mit verschiedenen Projekten zur Verbesserung der Situation von geflüchteten Menschen im Kanton Zürich bei. fördert in seinen Projekten das die Partizipation und Eigeninitiative geflüchteter Menschen.
* macht das Potential geflüchteter Menschen sichtbar.
* unterstützt die geflüchteten Menschen darin, ihren Anliegen Gehör zu verschaffen.
* kämpft gegen die Ausgrenzung von geflüchteten Menschen.
* informiert geflüchtete Menschen über Angebote und Perspektiven und hilft ihnen bei der Vernetzung.
* informiert die Bevölkerung und sensibilisiert sie für die Lebensbedingungen der geflüchteten Menschen.
* setzt sich öffentlich und medienwirksam für eine menschenwürdige Asyl- und Migrationspolitik und eine entsprechende Praxis ein, wobei die Erfahrungen der geflüchteten Menschen seiner Stimme Gewicht geben.

**Was ist uns wichtig?**

Das Solinetz

* .
* begegnet allen Menschen mit gleicher Offenheit – unabhängig von Aufenthaltsstatus, religiöser Zugehörigkeit, Flucht- oder Migrationsgründen, Geschlecht, Gender und sexueller Orientierung.
* ist sich der besonderen Verletzlichkeit geflüchteter Frauen und weiterer vulnerabler Gruppen bewusst und schenkt ihnen deshalb besondere Aufmerksamkeit.
* ist ein Ort, wo sich geflüchtete und ansässige Menschen auf Augenhöhe begegnen und sich gleichberechtigt beteiligen. orientiert sich an den Menschenrechten und handelt strikt nach den Grundsätzen des Respekts und der Gewaltfreiheit.

**Wie arbeiten wir?**

Das Solinetz

* arbeitet parteipolitisch unabhängig.
* sucht zur Erreichung seiner Ziele die Zusammenarbeit mit anderen Gruppierungen und Institutionen.
* ist dezentral organisiert, die einzelnen Projekte funktionieren weitgehend autonom und sind durch das Solinetz untereinander vernetzt.
* setzt sich für gute Rahmenbedingungen für die Arbeit aller Freiwilligen ein und bietet Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen an
* ist offen für neue Projekte und Ideen und setzt diese vielfältig und unbürokratisch um.
* ist bestrebt, sich in Gegenden zu engagieren, wo noch keine Projekte bestehen.
* erbringt alle seine Leistungen unentgeltlich (ausser der Geschäftsstelle).

*Leitbild 2016 partizipativ erarbeitet, 2020 und 2024 überarbeitet, spätestens 2028 erneut zu überprüfen.*